

Vereinsaktion „ENTSCHEIDEND IST NEBEN DEM PLATZ“ mit Gewinnspiel für Vereine

UEFA EURO 2024 Volunteer Programm

Im kommenden Jahr ist es endlich soweit und die UEFA EURO 2024 kommt nach Deutschland. Mit der Vereinsaktion „ENTSCHEIDEND IST NEBEN DEM PLATZ – bei den Volunteers der UEFA EURO 2024 & beim Ehrenamt im Verein“ ruft die EURO 2024 GmbH zusammen mit dem Hamburger Fußball-Verband und den anderen neun Host Cities auf, sich als Volunteer für die Europameisterschaft im nächsten Jahr (14. Juni – 14. Juli 2024) zu bewerben.

16.000 VOLT EHRENAMTLICHE ENERGIE



Erlebe die UEFA EURO 2024 als Volunteer hautnah mit in Hamburg

VOLT ehrenamtliche Energie bringen die UEFA EURO 2024 dann zum Leuchten.

Die Volunteers werden nicht nur Teil eines bedeutsamen Sportevents, sondern auch hinter die Kulissen des Turniers blicken, neue Leute aus der ganzen Welt kennenlernen und einzigartige Erfahrungen sammeln. Einzige Voraussetzung für die Teilnahme sind die Volljährigkeit sowie die Verfügbarkeit an allen Spieltagen und den dazugehörigen Schulungen.

Alle Informationen zum Volunteer Programm gibt es auf <https://www.euro2024volunteers.com/>

Weist gerne Eure Vereinsmitglieder auf diese Möglichkeit hin und führt diese so mit einem einmaligen Highlight an das Ehrenamt heran, um sie später für Vereins-Ehrenämter zu gewinnen. Außerdem könnt Ihr mit dieser Aktion bereits ehrenamtlich tätige Vereinsmitglieder wertschätzen und dadurch neue Anreize schaffen.

VEREINSAKTION MIT GEWINNSPIEL – „HOLT EUCH DIE EM-TROPHY INS VEREINSHEIM“

Im täglichen Vereinsleben und beim Turnier gilt: „Entscheidend ist neben dem Platz“. Diese Botschaft wollen wir gemeinsam kommunizieren. Dem Anhang ist ein Plakat beigefügt, das Ihr gerne ausdrucken und im Vereinsheim aushängen können.

Weiterhin gibt es ein tolles Gewinnspiel für Euren Verein und mit etwas Glück stattet Euch dann der EM-Pokal einen Besuch ab. Außerdem kann Euer Verein ein Meet & Greet mit einem Repräsentanten der UEFA EURO 2024 oder ein neues Adidas-Ballpaket gewinnen.

So geht's:

- Folgt als Verein dem @euro2024volunteers Instagram-Kanal
- Postet ein kreatives Foto/Video passend zur Vereinsaktion, taggt @euro2024volunteers und verwendet den Hashtag #euro2024volunteers
- Wir freuen uns **bis zum 31.08.2023** auf Posts mit Aufrufen rund um das Volunteer-Programm und unser Volunteer-V-Logo. Egal ob das „V“ mit Markierungshütchen dargestellt wird, ein Mannschaftsfoto mit unserem Volunteer-Zeichen gemacht wird oder ein lustiger Song dazu eingesungen wird – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Alle Informationen zum Gewinnspiel und die Teilnahmebedingungen sind auf www.hfv.de zu finden.

Lasst uns gemeinsam das Ehrenamt ins Schaufenster stellen, denn „ENTSCHEIDEND IST NEBEN DEM PLATZ – bei den Volunteers der UEFA EURO 2024 & beim Ehrenamt im Verein“!

Premium-Partner des Hamburger Fußball-Verbandes



Teutonia 05 gewinnt den 2. Super-Cup des HFV

TSV Sasel – Teutonia 05 Ottensen 1:3 (0:1)

Bei subtropischen Temperaturen um die 30 Grad konnte LOTTO-Pokalsieger Teutonia 05 am 15.07.2023 seinen im letzten Jahr gewonnenen Titel verteidigen. Im Spiel gegen den Oberliga-Meister TSV Sasel setzten sich die Ottenser mit 3:1 durch. Besonderheit: Die Partie wurde vom Fernsehsender Hamburg1 live übertragen.



Foto Gettschat

Die Super-Cup-Gewinner aus Ottensen

Im Union-Stadion Waidmannstraße begann Teutonia vor 193 Zuschauern druckvoll, ohne sich klare Tormöglichkeiten zu erspielen. Sasel antwortete mit einigen gefährlichen Fernschüssen in der 1. Halbzeit und konnte mehr und mehr das Spiel offener gestalten. Teutonia versuchte immer wieder über außen gefährlich vor das TSV-Tor zu kommen und hatte in der 28. Min. durch Ifeadigo eine große Möglichkeit, als er eine Eingabe von links frei vor dem Tor nicht verwandeln konnte. Zum Ende der 1. Halbzeit häuften sich die Chancen für den Regionalligisten. Berisha (38.) und erneut Ifeadigo (43. per Kopf) scheiterten noch, aber kurz vor dem Wechsel fiel doch noch das 0:1. Graudenz traf nach Vorlage von Brodersen von links ins lange Eck – Halbzeitstand 1:0 für Teutonia. Nach dem Wechsel erzielte der eingewechselte Siala das 0:2 mit einem abgefälschten Schuss aus ca. 18m (54.). Sasel steckte nicht auf und hatte beim Anschlusstreffer (63.) das Glück auf seiner Seite, denn ein verunglückter Rückpass vom Teutonen Varela Monteiro sprang so unglücklich auf, dass Keeper Liesegang ihn ins eigene passieren lassen musste. Zum finalen 1:3 traf der ebenfalls eingewechselte Dursun in der 80. Minute. Insgesamt war es ein verdienter Sieg des Regionalligisten, der nun schon zum 2. Mal den HFV-Super-Cup

aus den Händen von HFV-Schatzmeister Christian Klahn entgegennehmen konnte.



Foto Gettschat

HFV-Schatzmeister Christian Klahn und 05-Kapitän Marcus Coffie mit dem HFV-Super-Cup

Schiedsrichter Ben Henry Uhrig war mit seinen Assistenten André Becker, Luis Felix Malter und dem 4. Offiziellen Marvin Vogt ein umsichtiger Leiter in einer fairen Partie.



Foto Gettschat

Gute Schiris beim HFV Super-Cup

1. Runde im LOTTO-Pokal, Holsten-Pokal und Heino-Gestenberg-Spiele 2023/24

Rund um das kommende Wochenende, 21. – 23.07.23, wird die 1. Runde in den Pokalwettbewerben der Herren gespielt. Ansetzungen gibt es auf FUSSBALL.DE. Schon am 24. Juli um 18:30, beim HFV, Wilsonstraße 74 a-b, 22045 Hamburg, folgt die Auslosung für die 2. Runde. Dort wird dann auch die 1. Runde im LOTTO-Pokal der Frauen ausgelost. Die Auslosung wird live über die HFV-Kanäle übertragen.

„Doppelsieg“ im Beachsoccer für Wellingsbüttel 1. Frauen und 1. Herren

Bei herrlichem Beachsoccer-Wetter und strahlendem Sonnenschein wurden am Sonntag, den 09.07.2023, auf der Bundesliga-tauglichen Beachsoccer-Anlage des HSV auf dem Gelände der Paul-Hauenschild-Sportanlage die HFV-Beachsoccer-Meisterschaften 2023 der Herren und Frauen ausgetragen.



Foto Lennart Noel Hoffmann

Haben sich qualifiziert für die Norddeutsche Beachsoccer-Meisterschaft: Die Frauen und Herren des TSC Wellingsbüttel

Mit den FC Hamburg Old Boys, TSV Wellingsbüttel und HSV-Beachsoccer hatten sich drei Herren-Teams für die HFV-Meisterschaften angemeldet und es folgten sehr enge und faire Spiele auf gutem Niveau. Im ersten Spiel trafen die Old Boys vom FC Hamburg auf HSV-Beachsoccer. Die Führung wechselte hin und her, kurz vor der Halbzeit konnte der HSV zum 2:2 ausgleichen. Auch in der zweiten Halbzeit war es ein enges Spiel. Der HSV ging wieder in Führung und FC Hamburg konnte kurz vor dem Abpfiff zum 3:3 ausgleichen. Auch im Spiel TSC Wellingsbüttel 1 gegen die Old Boys war es ein enges Spiel auf Augenhöhe. Kurz vor der Pause konnte Welle 1. zum 5:3 treffen und nahm einen 2-Tore-Vorsprung mit in die 2. Hälfte. Die Old Boys konnten noch einmal auf 4:5 verkürzen, mussten aber in den Schlussminuten noch zwei Gegentreffer hinnehmen – Endstand 7:4 für Welle 1.

Im entscheidenden Spiel zwischen HSV-Beachsoccer und Welle 1 gab es dann ein hochspannendes Finish. In Hälfte 1 verhinderten zwei starke Torhüter zunächst Gegentreffer, erst kurz vor der Sirene traf der HSV zur 1:0-Pausenführung. In der zweiten Halbzeit erzielte Welle dann einen Doppelpack und ging mit 2:1 in Führung. Dann drehte der HSV auf und traf dreimal innerhalb von vier Minuten zum 4:2. Bei dem Treffer zum 4:2 waren dann noch eine Minute und 8 Sekunden zu spielen.

Durch einen tollen Angriff konnte Welle 1 direkt nach dem Ankick auf 3:4 verkürzen. 26 Sekunden vor dem Ende kannte der Jubel beim 4:4-Ausgleichstreffer keine Grenzen. Der HSV schaffte es nicht mehr zu antworten – Abpfiff. Damit geht die HFV-Beachsoccer-Meisterschaft 2023 nach Wellingsbüttel. Die Qualifikation für die Norddeutsche Meisterschaft am 23.07.2023 in Großenbrode ist somit geschafft.

Das Schiedsrichter*innen-Team mit dem DBL-Schiedsrichter Martin Pfefferkorn, Stephanie Nehls, Jonathan Spindler und Benjamin Klein waren jederzeit auf Ballhöhe und rückblickend begeistert von den fairen Spielen und dem respektvollen Miteinander auf und neben dem Platz – das zeichnet den Beachsoccer aus!

Bei den Frauen hatte sich mit TSV Wellingsbüttel 1. Frauen leider nur ein Team angemeldet und wurde somit quasi automatisch Hamburger Beachsoccer Meister 2023 der Frauen – und ist somit ebenfalls für die NFV-Meisterschaft qualifiziert. Um Erfahrungen im Sand zu sammeln, bestritten die Frauen von Wellingsbüttel am Sonntag gegen jedes Herren-Team ein Spiel und präsentierten sich sehr ordentlich.

Zur Siegerehrung gab es fast ausnahmslos strahlende Gesichter, Medaillen und Platzierungsprämien vom HFV und zwei besondere Auszeichnungen durch die Jury aus dem Schiedsrichter- und Orga-Team für:

- Die beste Performance des Turniers: Annika Weimert (Torhüterin TSV Wellingsbüttel 1. Frauen)
- Den besten Torjäger und das schönste Tor: Joe Mark Rawlins (Nr. 9 der FC Hamburg Old Boys)

Die Welle-Teams sind gut vorbereitet auf die Norddeutsche Meisterschaft – der HFV und das Orga-Team vom Spielausschuss mit Patric Hoffmann und Andreas Hammer drücken alle Daumen für die NFV-Meisterschaft und die Qualifikation zum DFB-Beachsoccer-Cup am 19./20.08.2023 in Warnemünde.



Foto Lennart Noel Hoffmann

Der HFV-Beachsoccer-Meister der Herren 2023 kommt vom TSC Wellingsbüttel – herzlichen Glückwunsch!

SUNTIMES - ENJOY YOUR LIFE!



SELGROS

www.selgros.de

Gültig bis 31.08.2023

Exklusiv für Mitarbeitende und
Mitglieder des Hamburger
Fußball Verbandes e. V.

Bitte lege bei jedem Einkauf Deinen Rabatt-Coupon
an der Kasse vor.

Du hast noch keine
SELGROS-Karte?
Kein Problem!

- **Komm' zu unserer Kundeninformation** und erhalte sofort gegen Legitimation Deines Mitgliederausweises und Personalausweis **Deine persönliche Kundenkarte!**
- **Lade Dir unsere kostenlose Selgros-App herunter** und profitiere von weiteren Angeboten.



- **Scanne den QR-Code** und erfahre wo Dein nächster Selgros-Markt ist.



Wir freuen uns auf Dich!

10 €

Gültig bis 31.08.2023 auf jede Rechnung

Einzulösen ab einem
Einkaufswert von **75 €*.**



Der Gutschein ist bei jedem Einkauf auf einer Rechnung im gültigen Zeitraum einlösbar. Die Kundenkarte kannst Du direkt in Deinem ausgewählten Selgros-Markt vor Ort bei Vorzeigen dieses Gutscheins und Deines Personalausweises an der Kundeninformation erhalten. Barauszahlung nicht möglich. Nicht mit anderen Gutscheinaktionen kombinierbar. Nur bei Abholung gültig. Es gelten die Liefer- und Zahlungsbedingungen der Transgourmet Deutschland GmbH & Co. OHG.

* netto, ausgenommen Werbung, Tabakwaren, Treueprämien, alle Produkte der Marke Apple, Transporthilfsmittel, Leergut, preisgebundene Ware und Kaufanträge.

30 €

Gültig bis 31.08.2023 auf jede Rechnung

Einzulösen ab einem
Einkaufswert von **200 €*.**



Der Gutschein ist bei jedem Einkauf auf einer Rechnung im gültigen Zeitraum einlösbar. Die Kundenkarte kannst Du direkt in Deinem ausgewählten Selgros-Markt vor Ort bei Vorzeigen dieses Gutscheins und Deines Personalausweises an der Kundeninformation erhalten. Barauszahlung nicht möglich. Nicht mit anderen Gutscheinaktionen kombinierbar. Nur bei Abholung gültig. Es gelten die Liefer- und Zahlungsbedingungen der Transgourmet Deutschland GmbH & Co. OHG.

* netto, ausgenommen Werbung, Tabakwaren, Treueprämien, alle Produkte der Marke Apple, Transporthilfsmittel, Leergut, preisgebundene Ware und Kaufanträge.

Als Schiedsrichter beim DFB U15-SICHTUNGSTURNIER 15. bis 20. Juni 2023 in der Sportschule Duisburg-Wedau

Als ich die Einladung zum Sichtungsturnier in Duisburg erhalten habe, war ich aufgeregt. Ich bin ein leidenschaftlicher Fußballfan und Schiedsrichter und wusste, dass dies eine großartige Möglichkeit ist, meine Fähigkeiten zu verbessern und mehr Erfahrung zu sammeln. Ich freute mich darauf, mit anderen Schiedsrichtern zusammen zu arbeiten und Teil eines professionellen Turniers zu sein.

Als ich am Tag vor Turnierbeginn ankam, wurde ich von einem engagierten und gut organisierten Team begrüßt. Jeweils ein Schiedsrichter wurde von jedem Landesverband gesandt. Wir 22 erhielten alle notwendigen Informationen rund um das Turnier, sowie zu den Sonderregeln, die es zu beachten galt und Support durch 6 Bundesliga erfahrene Coaches.

Ich war aufgeregt und auch voller Vorfreude auf die Spiele, die auf mich zukamen. Am ersten Tag hatte ich einen Einsatz als Schiedsrichter, dem folgten zwei Einsätze als SR-Assistent und am Sonntag ein Ruhetag mit Team-Building Klettern und Wiederholung der Struktur.



Foto privat

Robin Benjamin Juppe (lks.) im Einsatz als SRA in Duisburg

Als das Turnier begann, hatten wir die Möglichkeit bei den Spielen der anderen Schiedsrichter zuzusehen und uns besser kennenzulernen. Es war sofort zu erkennen, die Spieler wollen kicken und den bestmög-

chen Eindruck hinterlassen. Als ich das 1. Mal gepfiffen habe, merkte ich, wie viel Spaß auch die Spieler hatten, hier dabei zu sein. Die Spieler wollten vor den Augen der Sichter gut performen und wir Schiedsrichter auch vor den Beobachtern. Während der Pausen haben wir uns mit den Beobachtern ausgetauscht, die Tipps und Hinweise für die weiteren Spielleitungen gaben. In der Mittagspause gab es Zeit für uns SR ein sehr ausführliches Feedback der Beobachter zu bekommen, so dass jeder auch von den Fehlern der anderen profitieren konnte. Eine Videosequenz wurde z.B. mit entsprechendem Input geteilt. Am Abend sind wir alle zu einem Café/Bar gegangen und haben uns ausgetauscht, Zeit mal den Kopf frei zu kriegen und zum Entspannen.

Sonntag, unser Turnier-Ruhetag, hatte sein eigenes Programm: wir alle waren sehr gespannt aufs Klettern und haben diesen Tag im Kletterwald genossen. Anschließend nahmen wir an einer Studie teil, die Szenen mit Handspiel zeigte. Wir sollten diese Szenen klassifizieren in Handspiel strafbar oder nicht strafbar. Die meisten Szenen waren unstrittig, einige wenige teilten unsere Meinung.

Am 3. und 4. Turnierspieltag wurden die Spiele Zweikampf intensiver und die Spieler gaben alles, um zu gewinnen. Es hat mir Freude bereitet die Spiele zu leiten und vor allem dabei zu sein. Zum Ende des Turniers erhielt jeder Schiedsrichter ein detailliertes Abschluss Feedback. Wir alle konnten aus den Rückmeldungen lernen und von dem Input der Coaches profitieren, ich möchte die Tipps auch sofort in den nächsten Spielen umsetzen. Eine Sache, die mir besonders positiv aufgefallen ist, war das Engagement und die Freundlichkeit der Mitarbeiter rund um das Turnier. Wir wurden super gepflegt und es gab immer ausreichend Getränke bei den warmen Temperaturen.

Insgesamt war das Sichtungsturnier in Duisburg eine unglaubliche Erfahrung für mich. Als Schiedsrichter konnte ich meine Fähigkeiten verbessern und mich neuen Herausforderungen stellen. Ich hatte die Möglichkeit mit talentierten Spielern und professionellen Schiedsrichtern zusammenzuarbeiten, was für mich sehr inspirierend war. Ich bin dankbar für diese Chance und freue mich darauf, in Zukunft weitere Spiele dieser Art zu leiten.

Robin Benjamin Juppe

Veranstaltungs-Helfer*in im Fußball

Fortbildung für Menschen mit geistiger Behinderung

Gemeinsam mit der Evangelischen Stiftung Alsterdorf veranstaltet der Hamburger Fußball-Verband eine Ausbildung zum Veranstaltungs-Helfer* im Fußball. Der kommende Einladungstext ist in „leichter Sprache“ verfasst.

Bei einer Veranstaltung kommen viele Menschen zusammen.

Ein Veranstaltungs-Helfer hilft bei Veranstaltungen. Dabei gibt es verschiedene Aufgaben. Zum Beispiel:

- Kontrolle von Tickets
- Kümmern um Essen und Getränke
- Begrüßung die Teilnehmer
- Kümmert sich um die Spieler und Trainer

Du magst Fußball?

Und Du willst bei Fußball-Veranstaltungen helfen?

Dann ist das vielleicht genau die richtige Aufgabe für Dich!

Du bist als Veranstaltungs-Helfer wichtig.

In der Fortbildung lernst Du:

- Warum ist ein Veranstaltungs-Helfer wichtig?
- Welche Aufgaben habe ich als Veranstaltungs-Helfer?
- Was muss ich beachten für eine gute Veranstaltung?
- Wie wird bei Fußball-Veranstaltungen gearbeitet?

Datum & Zeit: Samstag, 29.07.2023, 10:00-15:00 Uhr

Ort: Hamburger Fußball-Verband e. V., Wilsonstraße 74 a-b, 22045 Hamburg

Kosten: Die Fortbildung kostet nichts. Es gibt Mittagessen und Getränke.

Info: Kontakt für Fragen: Falk Schiller, Telefon: 040 / 675 870 – 38,
E-Mail: falk.schiller@hfv.de

Anmeldung

Hier geht es zur Anmeldung:

<https://www.hfv.de/veranstaltungs-helferin-im-fussball/>



Datum:
Samstag, 29. Juli 2023



Zeit:
10 bis 15 Uhr



Ort:
Hamburger Fußball-Verband e. V.
Wilsonstraße 74 a-b
22045 Hamburg



Referenten:
Johannes Fürst
N.N.



Kosten:
Die Fortbildung kostet nichts.
Es gibt Getränke und Mittagessen



Infos:
Kontakt für Fragen: Falk Schiller
Telefon: 040 / 675 870 – 38
E-Mail: falk.schiller@hfv.de

Weitere Informationen und die Anmeldung gibt es auf der Website: <https://www.sport-alsterdorf.de/fortbildungen/>

Trikottausch – Folge #9: Kinderfußball: Mit Matthias Busch (Niendorfer TSV) und Tim Stegmann (HFV)

Die Saison 2022/23 ist Geschichte, die nächste steht schon in den Startlöchern! Denn spannende erste Pokalrunden stehen an und die ersten Meister der neuen Spielzeit gibt es schon. Während wir uns auf den Start der neuen Saison – und das ist bei den Herren schon ziemlich bald – freuen, wagen wir mit unseren Gästen einen ganz besonderen Rückblick:

Vor zwei Saisons wurden die neuen Spielformen im Kinderfußball im Hamburger Verbandsgebiet eingeführt: Schluss mit großen Feldern und Toren, Schluss mit Schiris, Schluss mit voller Auswechsellbank bei den Kleinen! Dass davon nicht alle begeistert waren, liegt in der Natur der Sache. Wie sieht die Situation in den Vereinen heute aus? Sind inzwischen

alle Feuer und Flamme? Was hat sich verändert? Kommt es den Kindern tatsächlich zugute? Und welche Probleme gibt es (immer noch)? Mit HFV-Verbandssportlehrer Tim Stegmann und Matthias Busch diskutieren wir, hinterfragen und ziehen eine erste Bilanz.

Wie immer haben Dominik und Jana auch andere Themen, die gerade so im Verband und den Vereinen herumschwirren, im Gepäck.

Seit 2022 besitzt der HFV mit Trikottausch seinen eigenen Podcast. Seit Freitag, 14.07.2023, ist die neue Folge online. Folgt uns auf [Spotify](#), [Apple Podcasts](#) und Co. oder hört auf der HFV-Website rein:

<https://www.hfv.de/trikottausch/>



Kurzschulungsangebot: Social Media für Vereine

Jetzt anmelden zur kostenlosen Online-Schulung

Der Hamburger Fußball-Verband bietet auch 2023 wieder zwei Social-Media-Schulungen für seine Vereine an – kostenlos und informativ. Instagram, TikTok, Facebook, YouTube, Twitter, LinkedIn & Co. – soziale Medien nehmen einen immer größeren Raum im Leben vieler Menschen ein und transportieren insbesondere im Sport Emotionen und Informationen wie kein anderes Medium. Gerade für Amateurfußballvereine bieten sich große Chancen, sich auf den rasant wachsenden Plattformen zu präsentieren. Doch wie startet man als Amateurverein auf Social Media durch?

- Welche Möglichkeiten bieten die Netzwerke?
- Warum sollten wir als Verein Social Media-Kanäle nutzen?
- Wie gestalten wir den Vereins-Account attraktiv?
- Welche Chancen bieten Instagram & Co., um Sponsoren einzubinden?
- Wie sieht der rechtliche Rahmen aus?
- Und welche Tools erleichtern die Arbeit?

Antworten auf diese und weitere Fragen beantworten wir in der kostenfreien Online-Schulung, die sich insbesondere an Social-Media-Neulinge mit wenig Vorwissen in der „Social-Welt“ richtet. Ob Vereinsfunktionär*in, Trainer*in, Spieler*in oder einfach so interessiert: In dieser Kurzschulung geben wir Euch einen Überblick an die Hand, um mitreden, mitentscheiden und mitmachen zu können. Angeboten werden zwei Termine mit denselben Inhalten. Die Schulung kann für die Verlängerung des HFV-Jugend-

betreuer*in-Ausweises nach einer Basisausbildung/ Basis-Coach-Ausbildung angerechnet werden.

1. Termin: Social Media für Vereine: Dienstag, 08.08.2023 – 18:00 Uhr – Anmeldung: <https://bit.ly/3rl9ITU> (Anmeldeschluss: 01.08.2023)

2. Termin: Social Media für Vereine: Mittwoch, 11.10.2023 – 18:00 Uhr – Anmeldung: <https://bit.ly/44pWpQL> (Anmeldeschluss: 04.10.2023)

Bei Fragen steht Jana Münnig (Social Media-Redakteurin des HFV) jederzeit per E-Mail an jana.muennig@hfv.de zur Verfügung.



Regeländerungen zur neuen Saison 2023/24

VSA-Lehrwart Frank Behrmann erklärt die wichtigsten Regeländerung zur neuen Saison 2023/24. Riesige und gravierende Änderungen wird es zur neuen Saison nicht geben, aber trotzdem sind einige Regelanpassungen vorgenommen worden:

1. In Regel 3 betreff zusätzlicher Spieler auf dem Platz bei einer eigenen Torerzielung: Befindet sich ein eigener zusätzlicher Mitspieler/Offizieller auf dem Platz, der aber nicht in das Spiel eingreift, so bleibt es zwar bei der Verwarnung, aber das Tor ist nun anzuerkennen. Bis zu dieser Änderung war das Tor nicht gültig.
2. Der Torjubel wird nun als Grund für die Nachspielzeit separat aufgeführt (in Regel 7) und muss nachgespielt werden. Damit soll sich die Netto-Spielzeit erhöhen.
3. Für ein mögliches Elfmeterschießen werden die Ermahnungen und Verwarnungen für Spieler UND Teamoffizielle nicht übertragen. Damit ist eine Gleichstellung von Spielern und Teamoffiziellen hergestellt.
4. Bei der Verhinderung einer 100%igen Torchance durch ein Foul im eigenen Strafraum wird zwischen a) gegnerorientiertem Vergehen (Schubsen, Halten, Stoßen) und b) ballorientiertem Vergehen unterschieden. Bei a) gibt es den Feldverweis, bei b) lediglich eine Verwarnung. Wird nun aber der



5. Der Torwart soll bei einem Strafstoß noch einmal explizit darauf hingewiesen werden, dass das Hängen an der Torlatte inklusive des nachfolgenden Schwingens der Stange verboten ist. Damit soll der Schütze nicht unfair abgelenkt werden.
6. Der Trainer in der „Technischen Zone“ kann für das Vergehen eines nicht identifizierbaren Spielers nur dann sanktioniert werden, wenn dieser Spieler in seinem Einflussbereich ist. Das heißt, wenn er sich zum Beispiel im Bereich der Coachingzone aufhält. Für ein Vergehen eines Akteurs, der sich an einer anderen Stelle auf oder neben dem Spielfeld (z.B. beim Warmmachen) ohne Einflussnahme des Trainers aufhält, kann der Trainer nicht sanktioniert werden.

Walking Football

– auch mit 87 Jahren attraktiv



Heinz Hagendorf (87)

Nicht nur SH-FV-Schiri Daniel Ringmann war beim Walking Football-Turnier in Hamburg-Osdorf am

09.07.2023 erstaunt, auch manch Gegenspieler fragte zweimal nach. Beim TSV Glinde kickte Heinz Hagendorf im stolzen Alter von 87 Jahren mit Freude mit und hätte sogar beinahe noch ein Tor geschossen. Chapeau und weiterhin viel Freude beim Walking Football.

IMPRESSUM HFV-INFO

HERAUSGEBER:
Hamburger Fußball-Verband e.V.

VERANTWORTLICH:
Karsten Marschner,
Geschäftsführer des HFV,
Wilsonstraße 74a-b,
22045 Hamburg

INTERNET: www.hfv.de

REDAKTION UND ANZEIGEN:

Carsten Byernetzki (HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing),
Tel. 040/67587033

E-MAIL: carsten.byernetzki@hfv.de

Die HFV-Info erscheinen wöchentlich elektronisch als E-Paper kostenlos. Wenn Sie auch die HFV-Info per E-Mail bekommen möchten, schicken Sie Ihre Mail-Adresse an carsten.byernetzki@hfv.de.

